

Information gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Notenverwaltungs- und Noteninformationssystem

CEVEX-Server, PrimeLine Notebook und Home.InfoPoint

Angaben zur datenverarbeitenden Stelle

Gymnasium am Tannenberg
Schulleiterin Frau Andrea Großmann
Rehnaer Straße 51
23936 Grevesmühlen
www.gymnasium-am-tannenberg.de

Kontaktperson im Haus

Stellvertretende Datenschutzbeauftragter
Herr Ulf Stegmann
Telefon: +49 (0)3881 / 78 82 0
E-Mail: office@gymnasium-neukloster.de

Datenschutzbeauftragter der datenverarbeitenden Stelle

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter ZV eGo-MV
Eckdrift 103, 19061 Schwerin
Telefon: +49 (0)3834 / 34 50 - 350
E-Mail: datenschutz-schule@ego-mv.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zwecke:

- Digitale Notenverwaltung mit Zeugnisdruck
- Erfüllung der Informationspflicht der Schule

Rechtsgrundlagen:

- EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- Schulgesetz Mecklenburg-Vorpommern (SchulG M-V)
- Verordnung zum Umgang mit personenbezogenen Daten der Schülerinnen und Schüler und Erziehungsberechtigtem (SchulDSVO M-V)
- Leistungsbewertungsverordnung (LeistBewVO M-V)

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Schülerinnen und Schüler sowie Erziehungsberechtigte sind zur Angabe der erforderlichen Daten verpflichtet, vgl. § 70 Abs. 1 Satz 3 SchulG M-V und § 3 Abs. 1 SchulDSVO M-V.

Bei Nichtbereitstellung der Daten ist ggf. die Einhaltung und Überwachung der Schulpflicht nicht gewährleistet, woraus sich eine bußgeldbewährte Ordnungswidrigkeit gemäß § 139 Abs. 2 SchulG M-V ergeben kann.

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

Notenverwaltungssystem:

- Schülerdaten:
Schülernummer, Nach- u. Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort, Klasse, Name und Anschrift der Eltern
- Administrative Daten zum Schüler:
Fach, Einzelnoten, Endnoten, Notenbemerkungen, Zeugnisdaten
- Lehrerdaten/Schulleitungsdaten/Beraterdaten:
Nach- u. Vorname, Unterrichtete Fächer, Benutzername/Kennung

Noteninformationssystem:

- Schülerdaten:
Pseudonym (für Schülernamen), Fach mit Einzelnoten (incl. Thema, Datum), ggf. Endnote
- Administrative Daten zum Schüler/zu Eltern:
Benutzername (Pseudonym), Kennwort

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Aufzeichnungen / Eintragungen der unterrichtenden Lehrer gem. Schulgesetz Mecklenburg-Vorpommern (SchulG M-V) und
- Leistungsbewertungsverordnung (LeistBewVO M-V)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Schüler der Schule
- Lehrer der Schule
- Administrator des Notenverwaltungssystems

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation:

nein

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Abgangs- und Abschlusszeugnisse sowie Prüfungslisten an beruflichen Schulen werden 45 Jahre aufbewahrt.
- Zeugnislisten, Zeugnisdurchschriften, Prüfungsakten und Prüfungsarbeiten werden 15 Jahre aufbewahrt.
- Alle übrigen Akten werden 5 Jahre aufbewahrt.
- Rechtsgrundlage für die Aufbewahrungsfristen ist § 5 SchulDSVO M-V. Die Aufbewahrungsfristen beginnen mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Akten geschlossen wurden.
- Personenbezogene Daten (Pseudonym für Name des Schülers, Fach, Noten incl. Bemerkungen) werden im Noteninformationssystem (HIP) nur für das aktuelle Schuljahr, also max. 1 Jahr gespeichert.

Sperrung der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Sperrzeit:

- Der Zugriff auf die Personenbezogene Daten durch die Lehrkräfte wird spätestens nach 1 Jahr, nachdem die Schüler nicht mehr von der Lehrkraft unterrichtet werden, gesperrt.

Information zu Betroffenenrechten:

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 ff. DSGVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die oben angegebenen Kontaktdaten.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.